



Pressemitteilung vom 6. Dezember 2019

Gemeinsamer Kampf gegen Cyber-Kriminalität

Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative tagt bei Verkehrsbetrieben Karlsruhe

Wichtiger Informationsaustausch: Unter dem Titel "Geliebter Feind – Enemy Mine" fand gestern Abend das nächste Treffen der Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative (KA-IT-Si) statt. Im Panoramasaal der Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) tauschten sich Sicherheitsexperten aus der IT-Branche und mittelständischer Unternehmen über aktuelle Themen und Trends der Cyber-Security aus.

Der Fokus des gestrigen Treffens lag dabei auf der Frage, wie sich Unternehmen gegen Wirtschaftskriminalität und -spionage schützen oder Attacken auf ihre IT-Systeme abwehren können. Andreas
Schäfer, IT-Security Officer der VBK, referierte in seinem Vortrag darüber, wie Firmen reagieren können, wenn der Angriff auf ihre Computersysteme nicht von extern, sondern aus dem Inneren des Unternehmens heraus von einem eigenen Mitarbeiter mit krimineller Energie initiiert wird. Dabei stellte er
verschiedene Täterprofile vor und ging zudem unter anderem auf die Fragen ein, welche rechtlichen
Befugnisse in solch einem Fall die internen Ermittler des geschädigten Unternehmens haben oder ab
welchem Zeitpunkt ein Unternehmen die Strafverfolgungsbehörden einschalten sollte.

"Der Sicherheit informationstechnischer Systeme kommt in Unternehmen und Behörden eine immer wichtigere Bedeutung zu. Dieser fachliche und persönliche Austausch mit IT-Experten anderer Unternehmen, Behörden und Institutionen ist in unserer sehr schnelllebigen Branche sehr wichtig. Von dieser gebündelten Kompetenz profitieren alle Teilnehmer und somit auch die einzelnen Unternehmen ungemein", so Schäfer.

Der Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative gehören 22 Partner und 11 Unterstützer an. Sie wurde 2001 gegründet und hat sich in den vergangenen Jahren mit mehr als 100 Veranstaltungen als wichtige Plattform für die Wissensvermittlung und den Erfahrungsaustausch zum Thema IT-Sicherheit etabliert. Die KA-IT-Si sensibilisiert insbesondere mittelständische Unternehmen für die Bedeutung der IT-Sicherheit und fördert den Experten-Austausch bei Workshops, Fachseminaren und Netzwerk-Treffen.

Mehr Information zur KA-IT-Si gibt es im Internet unter www.ka-it-si.de

Bildunterschrift KA-IT-Si_1:

Netzwerktreffen: Rund 70 IT-Sicherheitsexperten kamen gestern Abend im Panoramasaal der Verkehrsbetriebe Karlsruhe zusammen, um sich über aktuelle Themen auszutauschen (Foto: VBK; Abdruck honorarfrei).

Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH Geschäftsführer Dr. Alexander Pischon und Ascan Egerer VBK-Pressestelle, Tel. 0721/6107-7064

Bildunterschrift KA-IT-Si_2 und 3:

Andreas Schäfer, IT-Security Officer der Verkehrsbetriebe Karlsruhe, referierte beim gestrigen Treffen der Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative über Bedrohungsszenarien durch so genannte Innentäter (Foto: VBK, Abdruck honorarfrei).